

Verlagsinformation

Anzeigenschluss
18.03.2019

Druckunterlagenchluss
20.03.2019

Erscheinungstermin
01.04.2019

Zusatzverbreitung:



Im Fokus: 70 Jahre NATO



Am 4. April 1949 gründeten 12 Nationen in Washington D.C. den Nordatlantikpakt (North Atlantic Treaty Organization - NATO). Die Bundesrepublik Deutschland trat dem Bündnis 1955 bei. Heute, 70 Jahre nach ihrer Gründung, hat die NATO 28 Mitgliedsstaaten und engagiert sich stark auch außerhalb ihrer Grenzen als globaler Sicherheitsakteur. In mehreren Beiträgen, einschließlich eines Interviews mit NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg, informiert diese Ausgabe über Entwicklungen, Veränderungen und Perspektiven der Bündnispartner.

land trat dem Bündnis 1955 bei. Heute, 70 Jahre nach ihrer Gründung, hat die NATO 28 Mitgliedsstaaten und engagiert sich stark auch außerhalb ihrer Grenzen als globaler Sicherheitsakteur. In mehreren Beiträgen, einschließlich eines Interviews mit NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg, informiert diese Ausgabe über Entwicklungen, Veränderungen und Perspektiven der Bündnispartner.

Zur Lage der Marine

Mit der Ergänzungsbeschaffung K130, MKS 180, U212CD, der Sea Lynx-Nachfolge und dem Radar-Upgrade F124 sieht die Marine einer Reihe von signifikanten Modernisierungsmaßnahmen entgegen. Daneben umfasst der laufende Betrieb die Einsätze Atlanta, UNIFIL EUNAVFOR MED, Counter Daesh und Sea Guardian. Vizeadmiral Andreas Krause, der Inspekteur der Marine, mit einer Bewertung.



Aktuelle Rüstungsvorhaben der Schweiz



In Form eines Interviews äußert der Schweizer Rüstungschef und Leiter der Bundesamtes für Rüstung armasuisse, Martin Sonderegger, zu den gegenwärtigen Rüstungsschwerpunkten, darunter die Beschaffung eines neuen Kampfflugzeugs im Rahmen des Vorhabens Air 2030.

Weitere Themen:

- Auswirkungen von SVFuA auf Fähigkeiten der VJTF
- Sichere Smartphones und sichere Apps
- Heron 1 in Mali (Update)
- Weitentwicklung Taurus

Änderungen vorbehalten

Tornado-Nachfolge



Eurofighter und F-18 gelten als die beiden Kandidaten, die den Endspurt unter sich

ausmachen. Der Forderungskatalog umfasst neben einer SEAD-Fähigkeit und der Bereitstellung von Escort-Jammern auch die nukleare Teilhabe Deutschlands. Eine Bewertung von technischen Fähigkeiten und Perspektiven.

Plattformautomation bei Marineschiffen

Die modernen Einheiten der Deutschen Marine sind mit einer umfassenden Plattformautomation ausgerüstet, die



den Schiffen und Booten ein hohes Maß an Standkraft, Durchhaltevermögen, Überlebensfähigkeit und operativer Effektivität unter allen Einsatzbedingungen verleiht. Der Beitrag betrachtet den Stand der Technologie.

UAS - Der Fähigkeitsaufbau aus Sicht der Luftwaffe



Mit den unbemannten Systemen Heron 1 und - ab Ende 2019 - Heron TP betreibt die Luftwaffe UAS

(Unmanned Aerial Systems) ausschließlich zu Aufklärungszwecken. Im Rahmen des OCCAR-Vorhabens European MALE RPAS entwickeln Deutschland, Frankreich, Italien und Spanien ein bewaffnungsfähiges Nachfolgemuster, von dem die Luftwaffe gemäß gegenwärtiger Planung 21 Systeme erhalten wird.

Fähigkeiten luftbeweglicher Kräfte des Heeres

In der derzeitigen Struktur des Heeres sind die wesentlichen luftbeweglichen Kräfte des Heeres - Heeresflieger- sowie Luftlandtruppen - in der Division Schnelle Kräfte konzentriert. Eines der Kernaufträge dieser Kräfte ist die schnelle Projektion von Kampfkraft. Dafür bedarf es einer speziellen Ausrüstung. Der Beitrag beschreibt den Sachstand der angelaufenen Modernisierung.



Fernmeldeaufklärung (COMINT)

Als Teil der elektronischen Kampfführung dient die Fernmeldeaufklärung (Communication Intelligence) dem Abfangen und Auswerten verbaler und nonverbaler Kommunikation. Der Beitrag betrachtet Anwendungen und den Stand der Technologie.